

Hinweise zur Datenverarbeitung gem. Art. 13 DS-GVO

Die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK) verarbeitet Ihre Daten nach den datenschutzrechtlichen Anforderungen der EU- Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Wir wollen, dass Sie wissen, wann wir welche Daten wofür verarbeiten und wie wir sie verarbeiten:

Zu welchem Zweck verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen?

Ihre Daten werden im Rahmen der Bearbeitung Ihres über den betreffenden Vertrauensdiensteanbieter (VDA) zu stellenden Antrags auf Erteilung des elektronischen Heilberufsausweises (eHBA) verarbeitet, um das Merkmal „Zahnärztin/Zahnarzt“ und die ausweisrelevanten weiteren persönlichen Daten festzustellen bzw. zu überprüfen und die Produktion und Versendung des eHBA durch den entsprechenden VDA (D-Trust GmbH oder T-Systems International GmbH) freizugeben.

Für die Refinanzierung der Kosten des eHBA, für die Nutzung elektronischer Dienste der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) und als Nachweis für die Umsetzung der Heilberufsausweis-Pflicht können Ihre ausweisspezifischen Daten von der Bayerischen Landeszahnärztekammer in Ihrem Interesse direkt an die KZVB weitergegeben werden. In eine solche Weitergabe Ihrer ausweisspezifischen Daten können Sie im Rahmen des Bestellungsprozesses des eHBA direkt über das Antragsportal Ihres ausgewählten VDA (D-Trust GmbH oder T-Systems International GmbH) einwilligen. Die Erteilung der Einwilligung ist selbstverständlich freiwillig. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) i.V.m. Abs. 2, 3 DS-GVO i.V.m. § 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. § 291a Abs. 5f Satz 1 SGB V, Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 46 Abs. 1 HKaG. Rechtsgrundlage der Einwilligung für die Datenweitergabe an die KZVB ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DS-GVO. Ihre Daten speichern wir solange dies für die Erfüllung des Zwecks erforderlich ist im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Für den Ausgabeprozess des eHBA benötigen wir Angaben zu Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland, Staatsangehörigkeit, akademischer Grad/Titel, BLZK-Nummer, Meldeadresse nach Personalausweis/Reisepass (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land), private Telefonnummer, private E-Mail-Adresse, bei in eigener Praxis Niedergelassenen auch Praxisadresse, Telefonnummer der Praxis und deren E-Mail-Adresse.

An welche Stellen übermitteln wir die personenbezogenen Daten?

Ihre vorstehend bezeichneten Daten, soweit bei der BLZK vorhanden, werden im Rahmen Ihrer Antragstellung auf Erteilung des eHBA, die elektronisch über das betreffende Portal des von Ihnen ausgewählten VDA erfolgt, durch die BLZK in Interaktion mit Ihnen aktualisiert bzw. vervollständigt. Die so aktualisierten Daten werden an den von Ihnen gewählten VDA (D-Trust GmbH oder T-Systems International GmbH) übermittelt. Seitens der BLZK bestehen mit den jeweiligen VDA Auftragsverarbeitungsvereinbarungen gemäß den Vorgaben des Art. 28 DS-GVO. Sofern Sie in die Datenweitergabe an die KZVB zu oben genannten Zwecken eingewilligt haben, werden Ihre ausweisspezifischen Daten von der BLZK an die KZVB übermittelt.

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an einen sog. Drittstaat (= nicht EU, nicht EWR, nicht Schweiz) findet nicht statt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur zu den genannten Zwecken verarbeitet.

Welche Rechte haben Sie?

Die DS-GVO sieht eine Reihe von Rechten vor, die Sie als von der Datenerhebung und –nutzung Betroffener geltend machen können.

Sie haben ein Auskunftsrecht gegenüber der BLZK, welche Ihrer personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden. (Siehe hierzu bereits die Angaben oben zu den betreffenden personenbezogenen Daten.) Sie haben außerdem ein Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen entgegenstehen. Ohne die Verwendungsmöglichkeit dieser Daten kann ein eHBA jedoch nicht ausgegeben werden.

Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung von Ihnen beruht, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Sie können, sofern Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten einen entsprechenden Anlass sehen, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einreichen. Die für die BLZK zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)

Postfach 22 12 19

80502 München

Tel: 089 212672-0

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

Für den Datenschutz verantwortlich ist die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK), Körperschaft des öffentlichen Rechts

Flößergasse 1

81369 München

Tel: 089 230211-0

Fax: 089 230211-128

E-Mail: blzk@blzk.de.

Für weitere Informationen in Bezug auf die Behandlung Ihrer personenbezogenen Daten steht Ihnen unser behördlicher Datenschutzbeauftragter zur Verfügung.

Kontaktdaten:

c/o activeMind.legal Rechtsanwaltsgesellschaft m.b.H.

Tel: 089 919294-900

E-Mail: datenschutz@blzk.de